



ANGEBOT

A. Allgemeine Informationen zum Bauvorhaben	Seite
Prolog - Die Vielfalt Europas als Vorbild	2
Zukunftsgerechte Wohnlösungen für Jung bis Alt	3
Kaufpreise	4
Lage des Grundstücks im Neubaugebiet Viermorgen III	5
Energiegünstige Bauweise und Wohnen im Alter	6
Fördermöglichkeiten und Finanzierungsbeispiele	7
Wertanlage Immobilie	8
Bauqualität mit Qualitätssicherung	9
Wohnort Eggenstein-Leopoldshafen	10
Die Region Karlsruhe	11
B. Planunterlagen	
Hausansichten	12
Wohnungskombinationen	13
Penthouse-Wohnung Toscana	14
Penthouse-Wohnung Tessin	15
5-Zimmerwohnung Provence	16
4-Zimmerwohnung Sylt	17
4-Zimmerwohnung Piemont	18
4-Zimmerwohnung Burgund	19
3-Zimmerwohnung Mainau	20
2-Zimmerwohnung Cornwall	21
1-Zimmerwohnung York	22
Tiefgarage und Kellerräume	23
Außenanlagen und Gartensondernutzungsrechte	24
Baubeschreibung	25

C. Wissenswertes

Köhler & Meinzer - Ihr Partner rund ums Bauen	30
Referenzen	

Köhler & Meinzer oHG
 Wohnungsunternehmen
 Junkersring 14 · 76344 Eggenstein-Leop.
 Telefon 0721 / 78 39 7-0 · Telefax -17
 E-Mail: europacarre@koehler-meinzer.de

WOHNEN MIT LICHT UND CHARME

Sehr geehrte Interessenten, liebe Leser,
 nach mehreren Monaten Planungsarbeit ist
 es nun soweit: Der Verkauf unserer neuen
 Wohnanlage EUROPACARRÉ in Leopoldshafen
 beginnt.

In einer der attraktivsten Lagen des Wohn-
 gebiets in der Nähe zum Hardtwald ent-
 steht ab August ein Hausensemble mit an-
 sprechendem und zeitlosem Ambiente:
 Penthousewohnungen mit unvergleichbarer
 Aussicht, behagliche Etagenwohnungen in
 nahezu allen Größen und Variationen,
 lichtdurchflutete Familienwohnungen mit
 großen Gartenanteilen. Das EUROPACARRÉ
 bietet allen Altersgruppen und für unter-
 schiedlichste Lebenssituationen passende
 Wohnlösungen.

Möchten Sie uns kennenlernen oder sehen,
 was wir schon gebaut haben? Wir zeigen
 Ihnen gerne unsere Referenzobjekte. Rufen
 Sie uns an oder senden Sie uns eine kurze
 Nachricht. Wir freuen uns auf Sie und wün-
 schen Ihnen viel Freude beim Lesen!

Herzlichst,

G. Köhler Uli Meinzer

Gerold Köhler und Uli Meinzer



Uli Meinzer und Gerold Köhler

Die geschäftsführenden
 Gesellschafter vom
 Wohnungsunternehmen
 Köhler & Meinzer

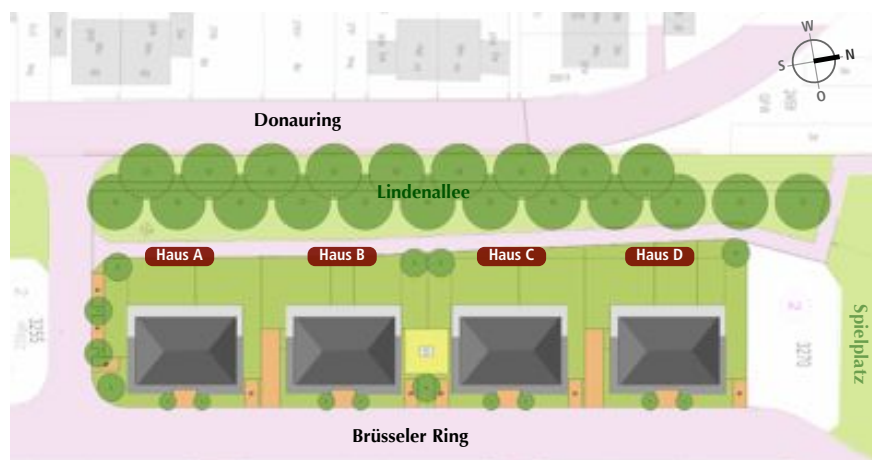
WOHNUNGSPROGRAMM

Es entstehen auf dem Grundstück insgesamt vier Häuser mit maximal zehn Wohneinheiten pro Gebäude. Jeweils zwei Häuser sind über eine gemeinsame Tiefgarage verbunden und bilden eine Eigentümergemeinschaft.

Lassen Sie sich das einmalige Angebot nicht entgehen und genießen Sie den besonderen EUROPACARRÉ-Wohnkomfort: Barrierefreie Haus- und Wohnungszugänge ermöglichen eine Nutzung bis ins hohe Alter. Alle Wohnräume einer Einheit befinden sich auf einer Ebene. Ihre Wohnung, Ihren Autoparkplatz in der Tiefgarage und die Nebenräume im Keller erreichen Sie dank des Fahrstuhles ohne anstrengendes Treppensteigen. Technisch sind alle EUROPACARRÉ-Wohnungen mit Kabel- und Telefonanschlüssen bestens auf moderne und schnelle Mediennutzung vorbereitet.



Komfortable Etagenwohnungen und familienfreundliche Gartenwohnungen
Die Gartenseite: Perspektive Süd-West



Alle Wohnbereiche sind mit großen Glasflächen nach Westen ausgerichtet – lichtdurchflutet ab den Mittags- bis in die Abendstunden: Mit Aussicht auf eine neu angelegte Lindenallee, die eine Verbindung zu dem bestehenden Gebiet Viermorgen II herstellen wird. Der Hausabstand beträgt in dieser Richtung circa 40 Meter.



Barrierefreie Haus- und Wohnungszugänge mit Aufzug vom Keller in alle Wohnetagen
Die Eingangssituation: Perspektive Süd-Ost (Brüsseler Ring)

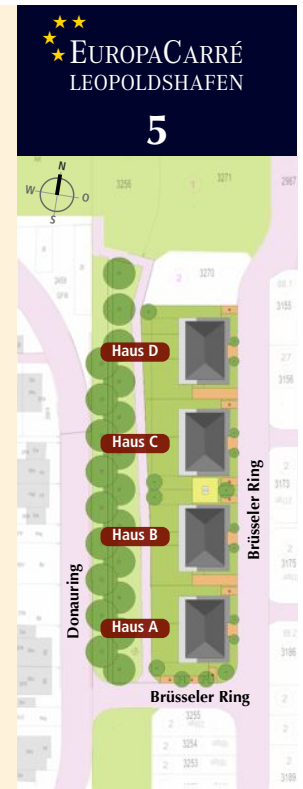
DIE LAGE



Das EUROPACARRÉ von Köhler & Meinzer liegt im südlichen Quartier des Neubaugebietes Viernorgen III in Leopoldshafen an der süd-westlichen Nahtstelle zur gewachsenen Wohnsiedlung. Die Stadtbahn-Haltestelle Viernorgen in circa 300 Meter Entfernung bietet Ihnen eine gute öffentlichen Verkehrsanbindung an die Karlsruher City.

Wer im benachbarten Forschungszentrum Karlsruhe arbeitet, weiß mit einer Wohnung im EUROPACARRÉ die Nähe zum Arbeitsplatz besonders zu schätzen. Gute Einkaufsmöglichkeiten finden Sie im nördlichen Bereich des Neubaugebietes mit zwei neuen Supermärkten vor. Der angrenzende Hardtwald, die nahe gelegenen Rheinauen, der Bürgerpark und der Kinderabenteuerspielfeld runden das Angebot an Naherholungs- und Freizeitmöglichkeiten ab.

Als erste Vorstadtgemeinde liegt Eggenstein-Leopoldshafen besonders verkehrsgünstig und stadtnah an Karlsruhe.



Die Hausgrundstücke liegen im Brüsseler Ring am Westrand des Neubaugebietes Viernorgen III. Der Hausabstand zur nächsten Bebauung in Westrichtung beträgt circa 40 Meter.



WOHNEN IM ALTER

Nur etwa 1 % der Wohnungen in Deutschland sind altengerecht. Dies bedeutet für viele Menschen, nicht in der gewohnten Umgebung alt werden zu können. Sie werden gezwungen, noch im hohen Alter in ein Altenheim oder eine Seniorenwohnanlage umzuziehen. Viele dieser Wohnanlagen haben den Charakter von Altenheimen.

Die barrierefreie Zugangsmöglichkeit der Wohnanlage EUROPACARRÉ mit der Aufzugsanlage vom Untergeschoss- bis ins Penthaus erlaubt es, auch bei körperlichen Einschränkungen weiterhin in der vertrauten Wohnung zu verbleiben. Die Planung entspricht zwar in der jetzigen Form nur zum Teil den Anforderungen der DIN-Normen 18024 und 18025 zum Barrierefreien und Behindertengerechten Bauen, da hier im Vergleich zu konventionellen Wohnungen u.a. übergroße Verkehrsflächen und Türbreiten gefordert werden, die bei Nichteintritt einer Behinderung die Nutzung der Wohnung nicht unerheblich beeinträchtigen. Sollten Sie aber über die barrierefreie Zugänglichkeit der Wohnungen und Balkone hinausgehende Wünsche haben, sprechen Sie uns an. Gern gestalten wir den Grundriss nach Ihren Vorstellungen, beispielsweise durch den Einbau von bodenebenen Duschen, mit einem Rollstuhl unterfahrbaren Waschtischen oder der kompletten Umgestaltung des Badezimmers.

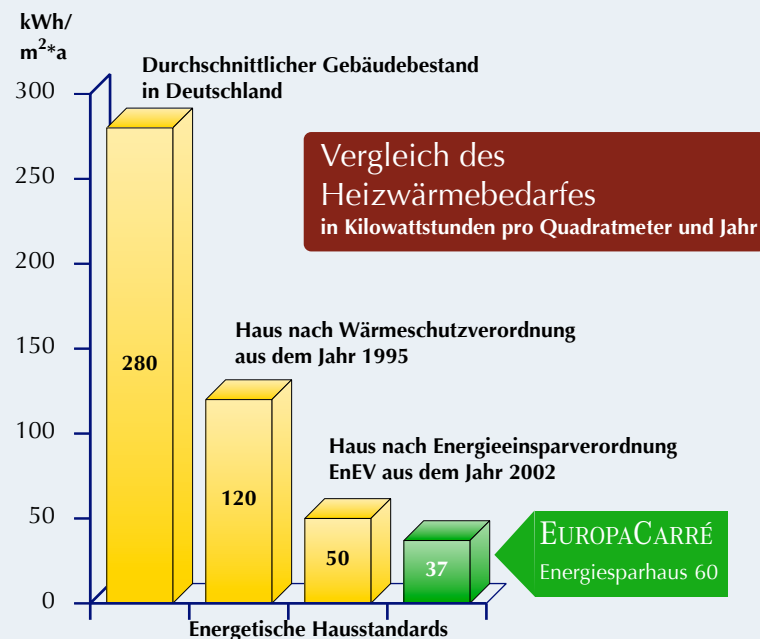
Die Tatsache, dass unsere Gesellschaft immer älter wird, bedeutet auch, dass die Nachfrage nach altersgerechtem Wohnraum weiterhin zunehmen wird. Dies sichert Ihnen die Werthaltigkeit Ihrer Investition in das Projekt EuropaCarré.

ENERGIEGÜNSTIGE BAUWEISE

Alle Häuser des EUROPACARRÉ bauen wir als Energiesparhäuser, die dem sogenannten KfW-60-Standard entsprechen. Mit einer Solaranlage und einer entsprechenden Wärmedämmung sind die Häuser für die Zukunft gerüstet.

☆☆ ☆☆ ☆☆ EUROPACARRÉ Energiesparhaus 60

- ▶ Solaranlage zur sparsamen Brauchwassererwärmung
- ▶ Optimierte Gebäudehülle mit besserer Wärmedämmung
- ▶ Gas-Brennwerttherme mit hohem Wirkungsgrad
- ▶ Förderdarlehen von der KfW-Bank für jeden Käufer



FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Förderung von Wohneigentum: Auch wenn die staatlich gewährte Eigenheimzulage im Jahr 2006 abgeschafft wurde, gibt es trotzdem noch eine Reihe von Fördermöglichkeiten.

Mit der KfW günstig bauen

KfW-Programm „Ökologisch Bauen“ fördert energieeffiziente Neubaumaßnahmen

- Die Förderung besteht in langfristigen, zinsverbilligten Darlehen mit Festzinssätzen und tilgungsfreien Anlaufjahren (bis zu 5)
- Gefördert werden Träger der Investitionsmaßnahmen (z.B. Privatpersonen) für selbst genutzte oder vermietete Wohngebäude
- Zinssätze unter www.kfw-foerderbank.de

Neubaumaßnahme	Maximaler Primärenergiebedarf	Transmissionswärmeverlust
KfW-Energiesparhäuser 40 und Passivhäuser	40 kWh je qm Gebäudenutzfläche	min. 45% unter Höchstwert EnEV
KfW-Energiesparhäuser 60	60 kWh je qm Gebäudenutzfläche	min. 30% unter Höchstwert EnEV
Einbau neuer Heiztechnik auf Basis Erneuerbarer Energien, Kraft-Wärme-Kopplung, Nah- und Fernwärme	Gemäß EnEV (Energie-Einspar-Verordnung)	



KfW-Förderung "Ökologisch Bauen, Energiesparhaus 60"

Ihre Wohnung erfüllt die Anforderungen dieses Programmes, so dass die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) ihnen ein zinsgünstiges Darlehen gewährt. Die Darlehenssumme beträgt 50.000,00 €, die aktuelle Zinsverbilligung kann abhängig von Laufzeit und Zinsbindung im Internet (www.kfw.de) erfragt werden.

KfW-Wohneigentumsprogramm

Diese Programm ist für Eigennutzer aufgelegt, hierüber können 30% des Kaufpreises bis maximal 100.000,00 € finanziert werden. Fragen Sie uns nach den Förderbedingungen und den aktuellen Konditionen. Die KfW gewährt die Kredite nicht direkt, der Antrag muss über ein Kreditinstitut gestellt werden. Dessen Wahl steht Ihnen frei.

Landeswohnraumförderungsprogramm 2008

Das Land Baden-Württemberg fördert mit diesem Programm den Neubau und Kauf von Wohnraum für Familien mit Kindern, jungen kinderlosen Paaren und Schwerbehinderten. Die Förderung erfolgt in Form zinsverbilligter Darlehen unterschiedlicher Höhe, abhängig von verschiedenen Faktoren wie Anzahl der Kinder, Lage des Objektes etc. Ihre Wohnung fällt in die Gebietskategorie 1.

Eine Familie mit 2 Kindern hat beispielsweise die Möglichkeit, ein Z-15 Darlehen (15-jährige Zinsfestschreibung) in Höhe von 130.000,00 € zu erhalten mit einem anfänglichen effektiven Jahreszins (Stand 28.03.2008) von 3,33 %. Dieses Darlehen kann noch durch andere Förderungen ergänzt werden. Voraussetzung für die Darlehensgewährung sind u.a. die Einhaltung von bestimmten Einkommens- und Belastungsgrenzen. Die Förderungen aus diesem Programm sind vielseitig und komplex, fragen Sie uns nach den entsprechenden Einzelheiten.

Riester-Rente ("Wohn-Riester")

Die Bundesregierung hat sich auf die Einführung einer Eigenheim-Rente, dem sogenannten "Wohn-Riester" geeinigt. Die Reform soll bis zum Sommer verabschiedet werden und rückwirkend zum 1. Januar 2008 in Kraft treten. Damit wird die Wohnimmobilie in die staatlich geförderte Altersvorsorge einbezogen. Riester-Verträge können zukünftig vollständig für den Erwerb einer Immobilie genutzt werden. Die Einzelheiten der Förderung werden im Zuge des Gesetzgebungsverfahrens noch näher bestimmt.



BAUQUALITÄT

Freiwillige Qualitätssicherung vor und während der Bauzeit.

Mit Köhler & Meinzer haben Sie einen Ansprechpartner während der gesamten Bauzeit. Ein eingespieltes Team aus erfahrenen Ingenieuren und Handwerksfirmen aus unserer Region ist für Sie da. Beim Bau unserer Mehrfamilienhäuser wirken unabhängige, vom Bau-Prüfverband Südwest e.V. benannte Sachverständige mit.

Im Rahmen einer baubegleitenden Qualitätssicherung erhalten die Bausachverständigen bereits vor Baubeginn Einblick in die Planunterlagen. Während der Bauzeit führen sie Baustellentermine durch, an denen sie die Ausführungsqualität überprüfen. Zudem wirken sie bei der Abnahme des Gemeinschaftseigentums mit. Nach Ende der Prüfung stellt der BPS ein Prüfzertifikat für Sie aus.

Der BPS Bau-Prüfverband Südwest e.V.

Für Bauträger und Wohnungsunternehmen, denen eine hohe Bauqualität ein besonderes Anliegen ist, wurde im Jahr 1995 der BPS Bau-Prüfverband Südwest e. V. mit Sitz in Mannheim gegründet.

Die dem BPS angeschlossenen Firmen haben es sich zum Ziel gesetzt, über eine baubegleitende Qualitätssicherung die Bauqualität zu verbessern und Baumängel zu vermeiden. Köhler & Meinzer ist seit dem Jahr 2003 Mitglied im BPS.

Weitere Informationen zum BPS finden Sie im Internet unter:
<http://www.bps-bau-pruefverband.de>

BPS

Bau-Prüfverband Südwest e.V.





WOHNORT EGGENSTEIN-LEOPOLDSHAFEN

Der stadtnahe Wohnort

Nördlich von Karlsruhe, eingerahmt vom Hardtwald im Osten und den Rheinauen im Westen, liegt die Gemeinde Eggenstein-Leopoldshafen. Im Zuge der Gemeindereform in Baden-Württemberg 1974 entstand Eggenstein-Leopoldshafen aus den beiden Einzelgemeinden Eggenstein und Leopoldshafen. Die Großgemeinde zählt bereits über mehr als 15.000 Einwohner und verfügt über eine Vielzahl von infrastrukturellen Einrichtungen. Ein umfassendes Arbeitsplatzangebot im Forschungszentrum und in den Gewerbegebieten sowie ein aktives Vereinsleben tragen zur hohen Attraktivität der Doppelgemeinde bei. Naturschutzgebiete entlang des Rheins und Baggerseen sowie der Hardtwald in der Gemeinde bieten Erholung vor Ort und einen hohen Freizeitwert.

Verkehrsgünstige Anbindung

Der hohe Wohnwert von Eggenstein-Leopoldshafen verbesserte sich Ende 1986 mit dem Anschluss an das Straßenbahnnetz der Stadt Karlsruhe weiter. Moderne Züge gewährleisten im Taktverkehr eine Anbindung an das Oberzentrum Karlsruhe. Auch sind Fahrten in den nördlichen Schwarzwald, in den Kraichgau und in die benachbarte Pfalz möglich.

Die Hardtbahn im Karlsruher Verkehrsverbund bietet eine ausgezeichnete Verkehrsverbindung nach Karlsruhe: Mit der Stadtbahnlinie S1/S11 erreicht man von Eggenstein die Innenstadt von Karlsruhe in etwa 20 Minuten. Eine Fahrt mit dem Auto dauert etwa 15 Minuten.

Kinderfreundliche Gemeinde

Fünf gemeindeeigene Kindergärten sowie ein Schülerhort haben ein gutes Betreuungsangebot für Kinder. Grund- und Hauptschule befinden sich im Ort, Realschule und Gymnasium im benachbarten Stadtteil Karlsruhe-Neureut.

Weitere Informationen zur Gemeinde Eggenstein-Leopoldshafen erhalten Sie u.a. im Internet unter: <http://www.egg-leo.de> oder beim Rathaus unter der Telefonnummer: (0721) 97 88 60





DIE REGION KARLSRUHE

Tradition und Moderne im Einklang.

Im Jahre 1715 wurde die Fächerstadt Karlsruhe von Markgraf Karl Wilhelm mit dem Bau des Schlosses gegründet. Mit der Ansiedlung des Bundesverfassungsgerichts und des Bundesgerichtshofes etablierte sich Karlsruhe als bedeutender Rechtsstandort. Aus der ursprünglichen "Beamtenstadt" Karlsruhe hat sich in den letzten Jahrzehnten ein wirtschaftliches und industrielles Zentrum mit 280.000 Einwohnern entwickelt.

Das moderne Stadt- und Regionalbahnnetz des Karlsruher Verkehrsverbundes erhöht die Qualität des öffentlichen Personennahverkehrs. Darüber hinaus steigert der Regionalflughafen "Baden-Airpark" die Attraktivität von Stadt und Region. Der "Karlsruher Technologiepark" und die "Technologieregion" bieten zukunftsorientierte Arbeitsplätze im Technologie- und

Dienstleistungsbereich. Nach Angaben des Arbeitsamtes zählt Karlsruhe zu den zehn Großstädten mit den besten Beschäftigungsperspektiven. Zudem weist Karlsruhe die höchste Forscherdichte in Deutschland auf.

Karlsruhe ist eine Stadt mit hohem Freizeitwert: Viele kulturelle Einrichtungen - wie das Staatstheater, das Badische Landesmuseum und das Zentrum für Kunst und Medientechnologie - prägen das Stadtbild. Karlsruhe verfügt über ein weltweit einmaliges Verkehrssystem, das die Infrastruktur der Deutschen Bahn nutzt und die Stadt mit ihrem Umland verbindet. Ohne Umsteigen ist die Stadtmitte von allen Richtungen aus den einzelnen Regionen mit der Stadtbahn zu erreichen.

Der freiwillige Zusammenschluss der Kommunen am Oberrhein zur Technologie-Region Karlsruhe fördert ein wirtschaftsfreundliches Klima, so dass gemein-

schaftliche Großprojekte, wie etwa der Regionalflughafen in Söllingen oder die Neue Messe Karlsruhe auf dem ehemaligen Flughafengelände in Rheinstetten, ermöglicht werden. Diese Entwicklung hat zu einer Aufbruchstimmung in der Region beigetragen.





Köhler & Meinzer

Ihr Partner rund ums Bauen seit über 30 Jahren.

EUROPA CARRÉ
LEOPOLDSHAFEN

30



Albert Köhler absolvierte 1978
die Maurermeister-Prüfung



Werner Meinzer bei einer der
ersten Baustellen in Eggenstein



Frühe Bauvorhaben in den 70er
Jahren

Wie alles begann

Im Jahre 1976 finden sich die beiden gelernten Zimmerleute Albert Köhler und Werner Meinzer zusammen, um das hauptberuflich zu tun, was sie bisher schon in ihrer Freizeit getan haben: Gemeinsam Häuser bauen.

Beide sind in gesicherter Position beschäftigt. Albert Köhler als Bautechniker im Öffentlichen Dienst, Werner Meinzer als Betriebsleiter in einem Betonfertigteilwerk. Dennoch entschließen sie sich, den Schritt in die Selbstständigkeit zu wagen, und gründen das Wohnungsunternehmen Köhler & Meinzer.

Anfangs baut man hauptsächlich Einfamilienhäuser. Hierbei werden neben der Planung der Objekte die Mauer-, Zimmer- und Dachdeckerarbeiten sowie etliche Ausbaugewerke eigenhändig ausgeführt. Nachdem sich der Tätigkeitsumfang nach einigen Jahren Schritt für Schritt ausgeweitet hat, stellt man für den Baustellenbetrieb die ersten Mitarbeiter ein. Das umfangreichste Projekt in dieser Phase ist die Fertigstellung der wegen ihrer Straßennamen so genannten "Fischsiedlung", einer Reihenhausbauung auf einem ehemaligen Zimmereigelände.

Ausweitung des Tätigkeitsumfanges

Im Jahre 1991 beendet Gerold Köhler sein Architekturstudium und beginnt nach einem Jahr abhängiger Beschäftigung in einem Architekturbüro als freier Mitarbeiter bei Köhler & Meinzer. Die Baukonjunktur wird endlich wieder besser, die Gemeinde erschließt ein großes Neubaugebiet und neben Einfamilienhäusern baut Köhler & Meinzer nun bevorzugt Eigentumswohnungen in kleinen Wohneinheiten. Nach dem Ausscheiden des Firmengründers Albert Köhler übernimmt sein Sohn Gerold seine Gesellschaftsanteile und führt zusammen mit Werner Meinzer die Firma weiter.



Die "Fischsiedlung" - Reihenhausbauung in
Eggenstein 1988 bis 1990



Wohnanlage Obhausener Weg Eggenstein
Eigentumswohnungen am Waldrand 1993/94





Seniorenwohnanlage Waldacker
Eggenstein, 1997



Preisverleihung Agenda21-Preis
PAMINA-Raum, 2000

Die ersten großen Bauvorhaben

Mittlerweile hat Köhler & Meinzer sein Planungsteam durch einen weiteren Architekten und einige Studenten verstärkt, so dass man sich nun an den ersten größeren Architektenauftrag heranwagt: Die Planung der Seniorenwohnanlage Waldacker des Leopoldshafener Bauträgers Johann König.

Parallel dazu beginnt Köhler & Meinzer mit der Vorbereitung eines weiteren großen Wohnungsprojektes: Der Bebauung der ehemaligen Gärtnerei Köhler in der Eggensteiner Ortsmitte. Die Fertigstellung dieser Wohnanlage und der 1. Preis beim grenzüberschreitenden Zukunftswettbewerb "Agenda 21 - Nachhaltiges Bauen und Sanieren im PAMINA-Raum" im Jahr 2000 ist einer der schönsten Erfolge in dieser Zeit.

Uli Meinzer hat mittlerweile sein Studium zum Wirtschaftsingenieur abgeschlossen und ist in die Firma mit eingetreten. Um seine Kunden auch über den Kauf der Immobilie hinaus betreuen zu können, entschließt sich Köhler & Meinzer nun, für die eigenen Objekte eine Hausverwaltung mitanzubieten. Seit dieser Zeit steht Köhler & Meinzer darüber hinaus seinen Kunden auch bei der Vermittlung von Kauf- und Mietobjekten zur Seite.

Planen und Bauen für öffentliche Auftraggeber

Mittlerweile ist das Planungsteam auf vier Architekten angewachsen, nachdem zwei der Praktikanten sich entschlossen haben, ihre Tätigkeit auch nach dem Studium bei Köhler & Meinzer fortzusetzen. Man ist also gerüstet für die ersten öffentlichen Aufträge: Der schlüsselfertige Bau des Kindergartens Regenbogenexpress, die Sanierung der Sporthalle Eggenstein sowie der Umbau und die Sanierung der Grund- und Hauptschule. ▶



Kindergartenneubau Eggenstein
mit Erdwärmeheizung, 2001



Bebauung Wohnsiedlung in der Eggensteiner Ortsmitte
mit 68 Wohneinheiten, 1998-2000





Sanierung und Modernisierung
Grund- und Hauptschule
Eggenstein mit großen
Solarkonzept 2005-2008



Sanierung und Modernisierung
Sporthalle Eggenstein 2004-05



Wohn- und Geschäftshaus
"Schröcker Mitte" Leopoldshafen
2006

Hierbei sammelt Köhler & Meinzer wertvolle Erfahrungen beim Einsatz von neuen Technologien im Zusammenhang mit regenerativen Energien: Der Kindergarten Regenbogenexpress erhält eine Erdwärme-Heizung, die sich in den Jahren ihrer Laufzeit hervorragend bewährt. Das komplette Schulzentrum wird in Zukunft zum großen Teil über Solarkollektoren beheizt werden. Die Wärme wird in einen Erdbeckenwärmespeicher abgegeben, aus dem sie dann im Winter wieder entnommen werden wird.

Möglich wird die Abwicklung dieser anspruchsvollen Projekte durch den Einsatz moderner CAD-Technik. So kann beim Umbau der evangelischen Kirche in Eggenstein der spätere Zustand nahezu originalgetreu visualisiert werden. Dies bedeutet für alle Beteiligten ein hohes Maß an Planungssicherheit.

Wir stellen uns vielseitigen Anforderungen

Die Projekte, die Köhler & Meinzer mittlerweile bearbeitet, werden immer komplexer. So wird im Jahr 2006 das Wohn- und Geschäftshaus "Schröcker Mitte" übergeben, das neben einer Zahnklinik, einem Dentallabor, einer Bankfiliale und Wohnungen auch die örtliche Polizeidienststelle beherbergt.

Diese größeren Projekte stellen jedoch nur einen Teil unseres Tätigkeitsspektrums dar. Genauso intensiv kümmern wir uns um den Bau von Einfamilienhäusern, die Planung von Sanierungen oder auch um Bauanträge für Wintergärten oder Garagen. Unser firmeneigenes Bauteam ist in der Lage, einen großen Teil der Rohbau- und Ausbauwerke selbst auszuführen.

Dort, wo unsere Fähigkeiten und Kapazitäten jedoch an ihre Grenzen kommen, unterstützen uns unsere Partnerfirmen. Mit vielen von ihnen arbeiten wir mittlerweile schon über 30 Jahre - seit unserer Firmengründung - zusammen. Auch wenn wir alle in einem harten Wettbewerb stehen, so bilden doch Werte wie Verlässlichkeit und Vertrauen die Basis für diese langjährige Partnerschaft.



Renovierung der Evangelischen Kirche in Eggenstein
2003 (Bild unten: Visualisierung, oben: Ausführung)

